

Wie funktioniert das Ganze?

- Der DFV bietet Ihnen zweimal im Jahr die Teilnahme an der Umsatz- und Kostenanalyse an.
- Dazu senden Sie uns die aktuelle Betriebswirtschaftliche Auswertung mit einem unterzeichneten Auftrag zu. Diesen Auftrag können Sie im Mitgliederbereich (Extranet) unter **www.fleischerhandwerk.de** herunterladen.
- Alle Angaben werden absolut vertraulich behandelt. Auch der sich anschließende Betriebskostenvergleich ist vollkommen anonymisiert.
- Die Teilnahme ist unverbindlich und verpflichtet nicht zu weiteren Aktivitäten.
- Die Teilnahme ist nur Mitgliedern einer Fleischerinnung vorbehalten.
- Interessiert?
Fragen Sie einfach Ihre Ansprechpartnerin beim Deutschen Fleischer-Verband!

Ihre Ansprechpartnerin:



Martina Schreiner



Deutscher Fleischer-Verband e.V.
Kennedyallee 53
60596 Frankfurt am Main

Tel.: 0 69/6 33 02-270
Fax: 0 69/6 33 02-120
m.schreiner@fleischerhandwerk.de

Umsatz- und Kostenanalyse



*Wir arbeiten
für Sie.*

Unterstützung- und Beratungsleistungen
des Deutschen Fleischer-Verbandes

Der Soll-Ist-Vergleich

Die Umsatz- und Kostenanalyse hat sich als betriebswirtschaftliches Kontrollinstrument für viele unserer Mitgliedsbetriebe bewährt. Über 2.000 dieser Analysen wurden bereits angefertigt.

Aufgrund Ihrer Betriebswirtschaftlichen Auswertung, die Sie von Ihrem Steuerberater erhalten, stellen wir fest, ob Schwachstellen in Ihrem Betrieb vorhanden sind.

Grundlage der Analyse ist der Soll-Ist-Vergleich. Dabei werden für alle Kosten aufgrund Ihrer betriebsindividuellen Strukturen sogenannte Soll-Werte ermittelt und den tatsächlichen Kosten gegenübergestellt.

Kosten: Strukturen und Soll-Wert Abweichungen							
1	2	3	4	5	6	7	8
Konto	WSt	€ Ist	Ist %	Soll %	Abw. %	Abw. €	
4100	Personalkosten (Eu.)	220.385,21	20,41%	22,38%	-12,94%	-10.356,49	1
4200	Materialkosten	220.318,39	20,72%	28,42%	-11,10%	-387,49	1
4300	Werkstoffe	0,00	0,00%	0,00%	0,00%	0,00	1
4400	Werkstoffe (Fertigung)	36.082,70	3,34%	3,34%	0,00%	1,55	1
4500	Werkstoffe (Fertigung)	7,28	0,00%	0,00%	0,00%	0,00	1
4600	Werkstoffe (Fertigung)	1.421,12	0,00%	0,00%	0,00%	0,00	1
4700	Werkstoffe (Fertigung)	0,00	0,00%	0,00%	0,00%	0,00	1
4800	Werkstoffe (Fertigung)	42.582,20	4,03%	4,03%	0,00%	1,83	1
4900	Werkstoffe (Fertigung)	5.403,14	0,51%	0,51%	0,00%	-2,02	1
4900	Werkstoffe (Fertigung)	2.637,00	0,24%				
4900	Werkstoffe (Fertigung)	10.554,44	0,10%				
4900	Werkstoffe (Fertigung)	0,00	0,00%	0,00%	0,00%	0,00	1
4900	Werkstoffe (Fertigung)	12.364,33	1,16%	1,16%	0,00%	0,00	1
4900	Werkstoffe (Fertigung)	0,00	0,00%				
4900	Werkstoffe (Fertigung)	5.497,35	0,52%	0,52%	0,00%	0,00	1
4900	Werkstoffe (Fertigung)	1.139,29	0,11%	0,11%	0,00%	303,26	1
4900	Werkstoffe (Fertigung)	10.961,23	0,99%	0,99%	0,00%	-3,70	1
4900	Werkstoffe (Fertigung)	52.023,59	4,82%	5,00%	-1,82%	1.676,36	1
4900	Werkstoffe (Fertigung)	2.764,11	0,26%				
4900	Werkstoffe (Fertigung)	148.483,50	13,74%	13,74%	0,00%	13.36,16	1
4900	Werkstoffe (Fertigung)	973.401,00	90,29%	90,29%	-1,00%	-846,89	1

Aufbau des Soll-Ist-Vergleiches
Spalte 1: Konto-Nummer Ihrer Finanzbuchführung
Spalte 2: Bezeichnung der Kostenpositionen
Spalte 3: aus der Buchhaltung übernommener Euro-Wert (Ist-Wert)
Spalte 4: aus der Buchhaltung übernommener Prozent-Wert zum Umsatz (Ist-Wert)
Spalte 5: zu erwartender Soll-Wert
Spalte 6: Abweichung Soll-Ist in Prozent-Punkten
Spalte 7: Abweichung des Ist-Wertes von Soll-Wert in Euro (monatlich)
Spalte 8: Beurteilungskennziffer

Kommentierungen zur Kostenstruktur

Wie beim Wareneinsatz haben wir für die einzelnen Kostenpositionen Soll-Werte vorgegeben, die Ihre Betriebsstruktur so weit wie möglich berücksichtigen.

Personalkosten

Ihr betriebliches Zahlenmaterial weist einen erfreulich niedrigen Personalkostenanteil aus. Das weist darauf hin, dass **rational gearbeitet** wird. Erlauben Sie uns dennoch einige **mögliche Einschränkungen**. Die positive Bewertung gilt nur dann, dass eine zeitnahe und vollständige Buchung **aller** Personalkosten erfolgt ist. Möglicherweise

Die Kommentierung

Ergänzend zu den Soll-Ist-Vergleichen erhalten Sie verständliche Kommentierungen und gegebenenfalls Handlungsempfehlungen.

Kommentierungen erhalten Sie zu:

- 1 Allgemeiner Branchensituation
- 2 Umsatz: Struktur und Entwicklung
- 3 Kosten: Liegen die Kostenarten im „grünen Bereich“ oder sind Schwachstellen erkennbar. Hierbei wird auf **jede** einzelne Kostenart eingegangen.
- 4 Zinsen, Tilgung und Privatentnahmen

Eine telefonische Nachbesprechung ist im Preis inbegriffen.

Die Analyse kostet einmalig 110 Euro zuzüglich MwSt.

Betriebskostenstatistik

Nach Eingang der Unterlagen aller teilnehmenden Betriebe werden die wichtigsten Kennzahlen in der Betriebskostenstatistik in tabellarischer Form zusammengefasst.

Diese Zusammenfassung ist in Umsatzgrößenklassen eingeteilt und darin nach dem Betriebsergebnis sortiert. Somit können Sie Ihren Betrieb mit gleichstrukturierten anderen Betrieben vergleichen.

Die Daten sind selbstverständlich anonymisiert.

